



Antwort zur Anfrage Nr. 0174/2011 der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
betreffend **Auslaufen von Zuschüssen im Sozialbereich**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Für welche Projekte im Sozialbereich laufen Förderprogramme, bzw. Zuschüsse aus Bundesmitteln in diesem und nächsten Jahr aus?

a) Bund-/Länderprogramm Soziale Stadt

Die Bundesregierung hat beschlossen, die Mittel für das Bund-/Länderprogramm Soziale Stadt von 95 Millionen Euro im Haushaltsjahr 2010 auf 28,52 Millionen Euro ab dem Haushaltsjahr 2011, d.h. um 70 % zu kürzen.

b) Mehrgenerationenhaus/Römerquelle – Diakonisches Werk Mainz-Bingen

Die Kofinanzierung des Projektes durch den Bund entfällt zum 30.09.2011. Eine Anschlussfinanzierung durch neue Bundesmittel ist zwar angekündigt, steht aber im Detail noch nicht fest.

2. Für welche Projekte im Sozialbereich werden Landeszuschüsse und Programme 2011 bzw. 2012 gekürzt oder fallen weg?

Derzeit sind keine Kürzungen bekannt.

3. Für welche Projekte fallen in diesem und im folgenden Jahr die Zuschüsse sonstiger Zuschussgeber weg?

Zum 30.04.2011 endet die Bezuschussung im Rahmen des „Aktionsprogramms Kindertagespflege“ durch den Europäischen Sozialfonds. Insgesamt konnte die Bezuschussung für einen Zeitraum von drei Jahren beantragt werden. Die Stadt Mainz hatte die Bezuschussung für zwei Jahre beantragt. Die Höhe des Zuschusses ist/war bei beiden Laufzeiten gleich.

4. Was unternimmt die Verwaltung, um den Fortbestand der Projekte, deren Förderung ausläuft, zu gewährleisten?

a) Bund-/Länderprogramm Soziale Stadt

Sowohl der Deutsche Städtetag, als auch die Stadt Mainz hat sich bei der Bundesregierung für eine Rücknahme der Kürzung von Bundesmitteln eingesetzt, bisher ohne Erfolg. Es ist nicht davon auszugehen, dass das Land diese extreme Mittelkürzung kompensieren kann/wird. Falls es bei der Kürzung bleibt, kann das Bund-/Länderprogramm nur sehr reduziert weiter durchgeführt werden.

b) Mehrgenerationenhaus/Römerquelle – Diakonisches Werk Mainz-Bingen

Der Jugendhilfeausschuss hat in seiner Sitzung am 27.01.2011 beschlossen, vorsorglich einen Zuschuss in Höhe von 10.000 Euro im Haushaltsjahr 2011 für das Diakonische Werk zur Verfügung zu stellen um die Fortführung des Mehrgenerationenhauses/Römerquelle sicher zu stellen. Sollte eine Anschlussfinanzierung durch neue Bundesmittel scheitern, sollen ab dem Jahr 2012 jährlich 40.000 Euro in den städtischen Haushalt eingestellt werden. Der Stadtrat wird im Rahmen der Haushaltsberatungen über den Wunsch des Jugendhilfeausschusses beschließen.

c) Aktionsprogramm Kindertagespflege

Zur Fortführung der Beratung und Vermittlung in Kindertagespflege durch die katholische Familienbildungsstätte sind zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 35.206 Euro im Haushaltsjahr 2011 und 17.603 Euro im Haushaltsjahr 2012 erforderlich. Sowohl der Jugendhilfeausschuss, als auch der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen haben der Mittelbewilligung zugestimmt.

Mainz, 23.01.2014

gez. Merkator

Kurt Merkator
Beigeordneter